

## **BVDW führt SimoBIT-Initiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie fort**

Bekanntgabe der Kooperation auf dem SimoBIT Kongress in Berlin / Unit für mobile Geschäftsanwendungen in der BVDW-Fachgruppe Mobile in Planung

**Düsseldorf/Berlin, 11. November 2010 – Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. wird den von der Förderinitiative „SimoBIT“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) eingeleiteten Innovationsprozess im Bereich mobiler IKT-Geschäftsanwendungen fortführen. Dies werden heute Dr. Andreas Goerdeler vom BMWi und BVDW-Vizepräsident Burkhard Leimbrock, stellvertretend für die Fachgruppe Mobile im BVDW, zum Abschluss des SimoBIT Kongress in Berlin bekannt geben. Damit unterstreicht der BVDW die hohe wirtschaftliche Bedeutung mobiler Geschäftsanwendungen. In einem ersten Schritt wird das Thema ab Februar 2011 in Zusammenarbeit mit der SimoBIT-Begleitforschung, vertreten durch WIK Consult als Unit der Fachgruppe Mobile im BVDW verankert. Weitere Informationen unter [www.bvdw.org](http://www.bvdw.org) und [www.simobit.de](http://www.simobit.de).**

### **Mehr Effizienz und Wirtschaftlichkeit**

„Mobile Business-Lösungen erleichtern die weltweite Zusammenarbeit innerhalb eines Unternehmens sowie mit Geschäftspartnern und steigern die Effizienz und Wirtschaftlichkeit betrieblicher Prozesse“, sagt Burkhard Leimbrock (iconmobile), BVDW-Vizepräsident.

### **Enge Zusammenarbeit mit dem BMWi**

„Mobilen Geschäftsanwendungen gehört die Zukunft – nicht zuletzt Dank SimoBIT. In der vierjährigen Forschungs- und Entwicklungsarbeit wurden sichere mobile Anwendungen für die Gesundheitswirtschaft, den Maschinenbau, die öffentliche Verwaltung, das Handwerk und kleine Unternehmen entwickelt. Die Ergebnisse stehen nun zur Verfügung und werden eine breitenwirksame Nutzung mobiler IT-Anwendungen ermöglichen. Wir freuen uns, dass der BVDW den weiteren Transfer der Ergebnisse des Technologieprogramms SimoBIT in enger Zusammenarbeit mit dem BMWi vorantreiben wird“, sagt Dr. Andreas Goerdeler, Referatsleiter „Entwicklung konvergenter IKT“ im BMWi.

### **Business-Anwendungen im Fokus**

„Künftig werden mobile Business-Anwendungen noch stärker im Fokus von Unternehmen stehen, da sie deutlich mehr Flexibilität, schnellere Reaktionszeiten sowie neue Nutzungsmöglichkeiten bieten – und das unabhängig von Zeit und Ort“, ergänzt Mark Wächter (MWC.mobi), Vorsitzender der Fachgruppe Mobile im BVDW.

Weitere Informationen auf Anfrage sowie unter [www.bvdw.org](http://www.bvdw.org).

Bildmaterial auf dem BVDW-Presseserver unter:  
[www.bvdw.org/presseserver/bvdw\\_mobile\\_simobit/](http://www.bvdw.org/presseserver/bvdw_mobile_simobit/)

## **Kontakt:**

Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.  
Berliner Allee 57, 40212 Düsseldorf  
[www.bvdw.org](http://www.bvdw.org)

Ansprechpartner für die Presse:  
Ingo Notthoff, Pressesprecher  
Tel: +49 (0)211 600456-25, Fax: -33  
[notthoff@bvdw.org](mailto:notthoff@bvdw.org)

## **Über SimoBIT**

SimoBIT ist ein Förderschwerpunkt des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) zur *sicheren Anwendung der mobilen Informationstechnik (IT) zur Wertschöpfungssteigerung in Mittelstand und Verwaltung*. Gefördert werden zwölf ausgewählte Forschungs- und Entwicklungsprojekte zur Entwicklung von mobilen Lösungen in den Bereichen Maschinenbau, Handwerk bzw. kleine und mittelständische Unternehmen, Gesundheitswirtschaft und der öffentlichen Verwaltung. Ziel ist es, die Entfaltung des Potenzials mobiler Multimedia-Dienste voranzutreiben, um ihre Potenziale zur Produktivitäts- und Qualitätssteigerungen sowie Kosten- und Zeiteinsparungen auszuschöpfen. Bestehende Prozess- und Wertschöpfungsketten sollen optimiert und reorganisiert beziehungsweise neu erschlossen werden. Einen besonders hohen Stellenwert haben im Rahmen der Förderprojekte Konzepte zur Gewährleistung von IT-Sicherheit. Der Förderschwerpunkt wird bis Anfang 2011 vom BMWi mit ca. 30 Mio. Euro im Rahmen der High-Tech-Strategie der Bundesregierung und des Regierungsprogramms „Informationsgesellschaft Deutschland 2010“ unterstützt.

## **Über den BVDW**

Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die Interessenvertretung für Unternehmen im Bereich interaktives Marketing, digitale Inhalte und interaktive Wertschöpfung. Der BVDW ist interdisziplinär verankert und hat damit einen ganzheitlichen Blick auf die Themen der digitalen Wirtschaft. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Medien transparent zu machen und so den Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu fördern. Im ständigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen Interessengruppen stehend unterstützt der BVDW ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche. Die Summe aller Kompetenzen der Mitglieder, gepaart mit den definierten Werten und Emotionen des Verbandes, bilden die Basis für das Selbstverständnis des BVDW. **Wir sind das Netz.**